



WUNDERMITTEL FRACKING? RISIKEN UND NEBENWIRKUNGEN AM BEISPIEL USA

EINLADUNG AN ALLE BÜRGERINNEN UND BÜRGER

Gemeinsam mit dem Deutschen Naturschutzring (DNR) laden die FracTracker Alliance und das Ecologic Institute zu einer offenen Diskussion am 12. September 2015 ins FZH Lister Turm ein. Die Diskussion ist Teil der Veranstaltungsreihe OUR ENERGY SOLUTIONS, die Betroffene in aller Welt auf die Folgen des Fracking in den USA aufmerksam macht.

Redner des Abends sind Daniel Hiß vom Deutschen Naturschutzring, Samantha Rubright und Ted Auch von der FracTracker Alliance, sowie Max Grünig vom Ecologic Institute. Ziel ist es, über die Auswirkungen des Fracking in den USA und die bisher bekannten Gesundheitsfolgen in den USA sowie den Stand der politischen Debatte in Deutschland zu informieren und diese gemeinsam zu diskutieren.

Datum: 12. September 2015

im FZH Lister Turm, Walderseestr. 100, 30177 Hannover

Uhrzeit: 16:00 bis 18:30 h

AGENDA

16:00 Fracking in Deutschland – Stand der politischen Debatte (Daniel Hiß, DNR)

16:20 Fracking-Folgen in den USA (Sam Rubright und Ted Auch, FracTracker Alliance), Vortrag wird übersetzt

17:00 Gesundheitsfolgen durch Fracking in den USA (Max Grünig, Ecologic Institute US), Vortrag auf Deutsch

17:30 Diskussion

18:30 Ende

Im Anschluss besteht Gelegenheit zum Austausch bei einem leichten Imbiss.

ÜBER OUR ENERGY SOLUTIONS

Mit 14 Workshops in 7 Ländern auf 3 Kontinenten fördert das Projekt OUR ENERGY SOLUTIONS eine informierte, globale Gesellschaft engagierter Bürger, Organisationen, Unternehmen, Regierungen und Stakeholdern, die Ideen und Lösungen entwickeln, um den Fortschritt unserer Gesellschaft zu gewährleisten und unseren Planeten für die Zukunft zu erhalten.

Für unsere energiehungrige moderne Gesellschaft sind fossile Brennstoffe ein scheinbar einfacher Weg der Energieversorgung. Doch die negativen Konsequenzen fossiler Brennstoffe für unsere Gesundheit, unsere Sicherheit und unsere Umwelt sind ausführlich belegt. Die Förderung von Erdgas mithilfe von Technologien wie Hydraulic Fracturing oder Fracking war ursprünglich in den USA mit der Hoffnung auf eine klimafreundliche Zukunft der Energiegewinnung verbunden. Stattdessen hat der Fracking-Boom eine Reihe schwerwiegender Umweltprobleme mit sich gebracht.

Gleichzeitig befinden sich die erneuerbaren Energieträger in einer Phase echter Innovation und Entwicklung, und werden zunehmend zur wettbewerbsfähigen Alternative.



Mit wichtigen Vorteilen für Umwelt und Gesundheit werden erneuerbare Energien mehr und mehr als intelligentere Wahl für die Zukunft erkannt.

Entdecken Sie mehr auf ourenergysolutions.org und in unserer Broschüre:
<https://ourenergysolutions.files.wordpress.com/2015/01/ourenergysolutions.pdf>

Our Energy Solutions ist ein gemeinsames Projekt der FracTracker Alliance und des Ecologic Institutes:

Die FracTracker Alliance erstellt Karten und sammelt und analysiert Daten, um Betroffene in Amerika und aller Welt über die Folgen unkonventioneller Gas- und Ölförderung aufzuklären. Unsere Webseite - www.FracTracker.org - enthält thematische Übersichten, Datensätze auf nationaler und internationaler Ebene mit visuellen und dynamischen Darstellungen für eine positive Energiezukunft.

Das Ecologic Institute US ist ein Ort für sachorientierten Dialog und Debatten über die Zukunft der Umweltpolitik. Aus unseren Büros in Washington, DC, und San Mateo, Kalifornien, arbeiten wir daran, Umweltschutz, nachhaltiges Ressourcenmanagement und eine umweltverträgliche wirtschaftliche und soziale Entwicklung zu unterstützen. Weitere Informationen finden Sie auf www.eius.org.

Our Energy Solutions wird finanziell durch eine Zuwendung der V. Kann Rasmussen Stiftung (USA) getragen.

Der Deutsche Naturschutzring ist Mitveranstalter des Abends:

Der Deutsche Naturschutzring (DNR) ist der Dachverband der im Natur-, Tier- und Umweltschutz tätigen Verbände in Deutschland. Im Jahr 1951 von 15 Verbänden gegründet, gehören ihm heute 96 Mitgliedsverbände an. Angesichts der wachsenden Umweltprobleme und der vielfältigen Nutzungsansprüche an Natur und Landschaft braucht der Natur- und Umweltschutz mehr denn je eine starke Lobby. Diese Lobby ist der DNR. Er greift national und international wichtige Themen auf und koordiniert die Aktivitäten seiner Mitgliedsverbände.

Mit dem Projekt „Umwelt- und Ressourcenschutz und Reform des BBergG“ setzt sich der DNR für ein modernes Bergrecht für das 21. Jahrhundert ein. Ziel des Projekts ist die Integration des Umwelt- und Ressourcenschutzes in das BBergG. Zunächst gilt es, eine gesellschaftliche Debatte anzustoßen sowie Austausch, Vernetzung und Positionsfindung innerhalb der Umweltbewegung voranzubringen.

Kontakt:

Deutscher Naturschutzring

Daniel Hiß

Telefon +49 (0)30 / 6781775-72

E-Mail: daniel.hiss@dnr.de